

Siegburg, den 30. Mai 2022

„Preis für Kölner Benefiz-Kunstverein“

KSI verleiht Kardinal-Frings-Medaille an den Verein „Kunst hilft geben“ am 12. Juni 2022

Siegburg. Nach mehreren Corona-bedingten Verschiebungen verleiht das KSI zum 8. Mal die Kardinal-Frings-Medaille. Preisträger des Jahres 2022 ist der Verein „Kunst hilft geben für Arme und Wohnungslose in Köln e.V.“. „Kunst hilft geben“ ist ein mildtätiger und gemeinnütziger Verein, der Kunst und Kultur fördert. Das erreicht der Verein durch Benefiz-Ausstellungen, bei denen gespendete Kunstwerke namhafter zeitgenössischer Künstlerinnen und Künstler verkauft oder versteigert werden. Zugleich hat der Verein einen Kunstbestand, aus dem Kunstwerke angekauft werden können.

Vertretene Künstlerinnen und Künstler sind unter anderem: Sigmar Polke, AR Penck, Günther Grass, Rebecca Horn, HA Schult, Jonathan Meese, Thomas Struth. Seit 2012 wurden rund 600.000 € durch Benefiz-Kunstverkäufe eingenommen und für Obdachlose und Flüchtlinge in Köln gespendet.

Zur Feier der Verleihung der „Kardinal-Frings-Medaille“ der Verleihung bringt der Verein sechs Bilder mit, die im Europa-Forum des KSI ausgestellt werden, u.a. den limitierten Kunstdruck „Die Kerze“ von Gerhard Richter (15.000€).

Der Verein engagiert sich auch in der Flüchtlingsarbeit, unter anderem aktuell für geflüchtete ukrainische Kinder, die im April bei einer „Peace Please-Aktion“ im Kölner Gürzenich mit Musik, Zirkus und einer Kunst-Mitmal-Aktion von den Kriegserlebnissen abgelenkt werden sollten.

Zur feierlichen Preisverleihung

am Sonntag, dem 12.06.2022 um 10.00 Uhr

laden wir Sie als Medienvertreter herzlich ein. Die Feierlichkeiten beginnen um 10 Uhr mit einer Messe in der Abteikirche – danach wird gegen 11 Uhr die Preisverleihung im Europaforum des KSI erfolgen.

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln zeichnet mit der „Kardinal-Frings-Medaille“ Persönlichkeiten und Initiativen aus, die sich im politischen und gesellschaftlichen Leben engagieren und überzeugend christliche Werte vertreten. Bisherige Preisträger waren unter anderem Ministerpräsident Erwin Teufel, Pfarrer Franz Meurer, Schwester Karoline Meyer sowie Marlene Büchel aus Bad Münstereifel.

**Ausführliche Informationen unter
Andreas Kaul
Telefon 02241–2517-406 | Telefax 02241–2517-102**

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.

kaul@ksi.de | www.ksi.de

Katholisch-Soziales Institut der Erzdiözese Köln

Andreas Kaul M. A. | E-Mail kaul@ksi.de

Bergstraße 26 | 53721 Siegburg

Telefon 02241 2517 406 | Telefax 02241 2517 102

www.ksi.de

Das Katholisch-Soziale Institut der Erzdiözese Köln ist eine Akademie und ein Haus der Erwachsenenbildung mit den Schwerpunkten Katholische Soziallehre, politische Bildung, Arbeitnehmerbildung, Medienkompetenz, Zukunftsfragen und Frauenbildung.